# ENERGIE AKTUELL

DAS KUNDENMAGAZIN DER STADTWERKE PARCHIM

• Ausgabe 09 | 2. Halbjahr 2017 •



## INHALT

## **TAPETENWECHEL**

Der neue Stadtwerke-Internetauftritt

Seiten 3 – 4

## **VERTRAUTE SPENDENENERGIE**

Sozial handeln mit den Stadtwerken Parchim

Seite 5

## WÄRME FÜR PARCHIM

Der Bereich stellt sich vor

**Seiten 6 – 7** 

## **PARCHIMS BODENSCHATZ**

Die neue Premiummarke der Stadt

Seiten 8 – 9

#### **MESSSTELLENBETRIEB**

Neue Gesetze

Seiten 10 - 11

#### **RÄTSEL& TERMINE**

Seite 12

#### **IMPRESSUM**

#### **HERAUSGEBER**

Stadtwerke Parchim GmbH Ostring 38, 19370 Parchim

**Telefon** 03871 6235-0

Internet www.stadtwerke-parchim.de **E-Mail** energie-aktuell@stadtwerke-parchim.de

#### **REDAKTION**

Energie Aktuell, V.i.S.d.P. Stefanie Selms

**TEXT** EQID GmbH

**GESTALTUNG** 

Nastasja Schäfer – 2N Berlin

#### DRUCK

Druckerei Uwe Friedrich Wolgast Dorfstraße 10A | 19395 Wangelin Editorial

# LIEBE **LESERINNEN UND LESER!**

Neue Ideen und Projekte sind immer wieder unser Antrieb. Dieses Jahr steht für uns deshalb ganz im Zeichen einiger Veränderungen.



Dirk Kempke, Geschäftsführer

Eine interessante Neuerung gibt es aus Parchims Untergrund zu vermelden: Das hier geförderte, hochkarätige Premium-Mineralwasser MINUS 181 geht an den Start. Die neue Wassermarke garantiert Spitzen-Genuss auf höchstem Niveau. Aber lesen Sie selbst auf den Seiten 8 und 9.

Veränderung Nummer 2: Seit September 2016 besteht das "Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende". Zum 1. Januar 2017 trat dessen Kernstück, das Messstellenbetriebsgesetz (MsbG), in Kraft. Dieses regelt bundesweit den verpflichtenden Umstieg auf digitale-Messtechnik, die sogenannten "Smart Meter". Der Wandel beginnt für Industrie und Gewerbe ab sofort, für Privathaushalte ab dem Jahr 2020. Was das genau bedeutet, lesen Sie im Detail auf den Seiten 10 und 11.

Die Stadtwerke Parchim haben ihrer Website einen neuen Anstrich verpasst, Veränderung Nummer 3 in diesem Jahr. Künftig sieht unsere Online-Filiale nicht nur noch besser aus, sie kann auch mehr: Das brandneue Kundenportal bietet Ihnen zahlreiche Möglichkeiten, Ihre Tarifabwicklung online zu erledigen, also beispielsweise Rechnungen einzusehen oder Zählerstände einzugeben. Schauen Sie mal auf

den Seiten 3 bis 4 und danach gleich online vorbei, auf www.stadtwerke-parchim.de!

Wir möchten uns weiterhin für Parchim engagieren und hier vor Ort echte Veränderung bewirken, am liebsten mit Ihnen zusammen. Deswegen haben wir die Online-Unterstützerplattform "Spendenstrom" gestartet, auf der unsere Kundinnen und Kunden / alle Parchimer Bürgerinnen und Bürger in wenigen Schritten soziale Projekte in Parchim unterstützen können. Mehr über diese schöne Veränderung Nummer 4 und die spannende Funktion erfahren Sie auf Seite 5.

Veränderung Nummer 5: Der Winter kommt, und das schneller, als so manchen lieb ist. Wir arbeiten dafür, dass Sie es auch in der kalten Jahreszeit warm haben. Auf den Seiten 6 und 7 stellen sich die Kolleginnen und Kollegen aus dem Bereich Wärme vor. Wie immer gibt es zum Schluss noch etwas zu gewinnen: Auf Seite 12 warten tolle Preise in unserem Rätselpartner-Gewinnspiel auf Sie.

Viel Spaß beim Lesen dieser neuen Ausgabe von ENERGIE AKTUELL wünscht Ihnen

**Dirk Kempke** 





# **NEUER ANSTRICH IM WEB**

Die Internetseite der Stadtwerke Parchim erstrahlt in modernem Glanz

ie bisherige Online-Präsenz der Stadtwerke Parchim entstand im Jahr 2009 und galt mit ihrem schlanken Design-Ansatz lange Zeit als Referenz für gut konzipierte und nutzerfreundliche Stadtwerke-Internetseiten. Irgendwann ist aber auch die beste Website überholt, weshalb die Stadtwerke Ende 2016 eine inhaltliche und visuelle Erneuerung beschlossen. Keine leichte Aufgabe, denn auch die neue Website sollte keinem geringeren Anspruch gerecht werden, als ihn der vorherige Auftritt zurückließ: Innovativ sollte sie sein, dazu optimal aufgebaut, damit Nutzerinnen und Nutzer stets alles finden, was sie brauchen. Stabilität und stetige Erreichbarkeit der Seite war eine selbstverständliche Voraussetzung. Damit nicht genug: Sie sollte auch noch spannend, informativ und natürlich schön anzusehen sein. Nicht zuletzt standen bei allen Überlegungen die Kundinnen und Kunden im Mittelpunkt, um für noch mehr Einfachheit bei der Abwicklung ihrer Anliegen zu sorgen. Auch war es ein Ziel, die nachhaltige Energie-Eigenerzeugung der Stadtwerke zu thematisieren und Besuchern einen Einblick hinter die Kulissen ihrer Vertrauten Energie zu ermöglichen.

Wie geht man also vor, wenn man ein solch schwieriges Mammut-Projekt vor sich hat? Man stellt ein Team zusammen, um das Projekt zu strukturieren und die besten Partner zur gemeinsamen Umsetzung zu finden. Stefanie Selms, Projektverantwortliche auf Seiten der Stadtwerke Parchim, verstand früh, was dort auf sie zukommt. "Dass eine gute Homepage nicht einfach mit wenigen Klicks zusammengebaut wird, das war uns klar", sagt sie, "aber wie viele unzählige Stunden am Schluss in das Projekt fließen würden, das hat uns dann doch überrascht. Das hätten wir nie alleine geschafft."

So kam es zur Zusammenarbeit mit der Berliner Strategieberatung EQID und der erfahrenen Berliner Designerin Nastasja Schäfer – dasselbe Team, welches schon 2009 die beispielhafte Vorgänger-Website für die Stadtwerke umsetzte. Die eingespielte Projektgruppe konnte schnell und VERTRAUTE E FÜR ALLE SINI

Ansicht der Startseite unter www.stadtwerke-parchim.de

effizient handeln. Als Spezialisten auf Ihren Gebieten machten sich die Beteiligten daran, die Qualitätsansprüche der Stadtwerke mit den Bedürfnissen der Nutzerinnen und Nutzer zu einer modernen Website zusammenzuführen. Große Mengen an

Informationen und Daten sollten strukturiert und aktualisiert werden. Jedes noch so kleine Detail, jede Anforderung und jedes Nutzungs-Szenario wollte bedacht werden, um den Besuch der neuen Internetseite zu einer multimedialen Erfahrung zu machen. Inhaltlich liegt das Hauptaugenmerk nun auf einer schnellen, einfachen Navigation und gut aufbereiteten Informationen zu verschiedensten Themen, von Energie-Eigenerzeugung in modernen Anlagen vor Ort bis zu aktuellen Stellenangeboten und nachhaltiger Mobilität. Seit dem Frühjahr lädt nun eine schlanke



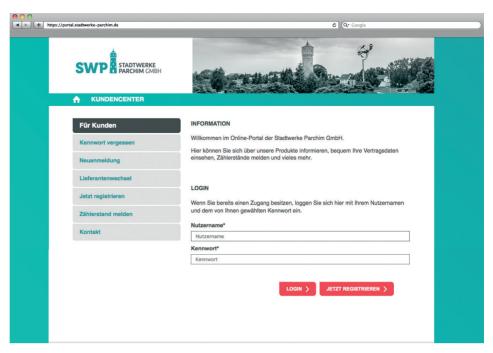
Der Bereich Wärme stellt sich auch im Internet vor.

Oberfläche bildgewaltig zum Entdecken und Kennenlernen der Vertrauten (Online-)Energie ein.

#### Online gehen und jährlich bares Geld sparen

Nicht zuletzt das brandneue Kundenportal ist einen Besuch wert. Es besteht aus einem speziell für Kundinnen und Kunden der Stadtwerke Parchim eingerichteten Online-System, in dem vormals lästige Vorgänge nun bequem vom heimischen Rechner oder Smartphone erledigt werden können. So ist es dort ab sofort möglich, Zählerstände einzugeben, Rechnungen abzurufen, Abschläge zu ändern und viele weitere Funktionen zum schnellen Kontakt zu nutzen. Wussten Sie schon, dass die Tarife "CITY-STROM Online" und "CITY-GAS Online" vor allem für alle diejenigen von Vorteil sind, die ihren Tarif vollständig online abwickeln möchten? Als Online-Kunde erhalten Sie zudem mit jeder Jahresabrechnung eine exklusive Gutschrift.

Stefanie Selms ist sichtlich zufrieden: "Wir sind froh über die professionelle Zusammenarbeit und sehr glücklich mit dem Ergebnis. Alle Parchimerinnen und Parchimer sind herzlich eingeladen, uns auf unserer neuen Website und im neuen Kundenportal zu besuchen. Viel Spaß dabei!"



Unser Kundenportal mit neuen Funktionen.

#### DIE INTERNETSEITE DER STADTWERKE PARCHIM **ERSTRAHLT IN MODERNEM GLANZ** •

seren Web-Auftritt verbessern können? Sagen **feedback@stadtwerke-parchim.de** 

Sie haben Anregungen und Ideen, wie wir un- Sie uns die Meinung, ganzeinfach per E-Mailan:

# **VERTRAUTE SPENDENENERGIE FÜR PARCHIM**

Soziales Engagement leicht gemacht: Die Stadtwerke starten eine Online-Plattform für gemeinnütziges Spenden in ganz Parchim.

elfen hat eine lange Tradition in Parchim und wird auch von den Stadtwerken ernst genommen (wir berichteten in der letzten Ausgabe). Schon weit über 2.400 Mal unterstützten sie im letzten Jahrzehnt Projekte aus der Region. Das soll auch in Zukunft so bleiben, weshalb die Stadtwerke nun den nächsten Schritt gehen, in die Online-Welt.

Stadtwerke haben nun in Zusammenarbeit mit dem Kundenbeirat einen Weg gefunden, um Kunden die Teilhabe an bestehendem sozialem Engagement zu erleichtern. Zum neuen

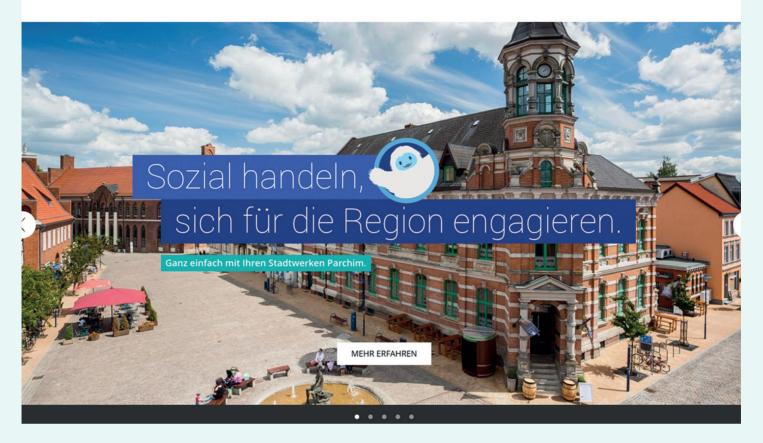
www.spendenstrom.de/stadtwerke-parchim eine Online-Plattform, auf der die Parchimer Bürgerinnen und Bürger ganz einfach für den guten Zweck aktiv werden können. Bequem können sie dort lokale Vereine und Initiativen auswählen und diese monatlich oder einmalig finanziell unterstützen.

Dazu genügt ein Besuch des Spendenportals im Internet. Übersichtlich werden dort die Projekte und ihre Ziele vorgestellt. Allein diese Bühne ist für viele kleine Initiativen schon eine enorme Hilfe, um Unterstützer in der Region zu finden. Wird ein Projekt ausgewählt, leitet ein Jahr startet unter der Internet-Adresse intuitiv bedienbares Eingabefeld durch den

Spendenprozess. Zuletzt kann das eigene Engagement in den sozialen Netzwerken geteilt werden, frei nach dem Motto "Tu Gutes und sprich darüber". Gerade diese Netzwerkeffekte sollen den Initiativen zu Gute kommen. Denn die erklärten Ziele von Spendenstrom sind es, die lokale Vernetzung sowie den Standort Parchim selbst zu stärken und den hiesigen gemeinnützigen Projekten eine langfristige, direkte und unkomplizierte Unterstützung zu sichern. Interessierte können ab sofort auf spendenstrom.de/stadtwerke-parchim durch Vertraute Spendenenergie zu Unterstützern ihrer Stadt werden, schauen Sie doch mal rein!

¢ Q-





#### • HIER DIE WICHTIGSTEN FAKTEN ZU SPENDENSTROM FÜR PARCHIM •

#### 1. Was ist

#### spendenstrom.de/stadtwerke-parchim?

Spendenstrom ist eine Internetseite, auf der mit wenigen Klicks gemeinnützige Projekte in Parchim mit einer monatlichen Spende in frei wählbarer Höhe unterstützt werden können. Einmalspenden sind ebenfalls möglich. Die gesamte Abwicklung der Spenden übernehmen wir für Sie.

#### 2. Wer kann die Spendenplattform nutzen?

Alle Kunden der Stadtwerke Parchim können das Angebot nutzen.

# 3. Welche Projekte können dort unterstützt werden?

Gemeinsam mit dem Kundenbeirat der Stadtwerke Parchim wurden zum Start folgende Projekte ausgewählt:

- Parchimer Nachwuchsakademie (PaNak)
- Bürgerstiftung Parchim

- Freiwillige Feuerwehr Parchim / Jugendfeuerwehr
- Mehrgenerationenhaus
- "Club am Südring"
- Parchimer Fußballclub (PFC)

Wenn auch Ihr Projekt auf Spendenstrom zu finden sein soll, schreiben Sie uns: Frau Stefanie Selms

stefanie.selms@stadtwerke-parchim.de

# 4. Wie sieht es mit Spendenbescheinigungen aus?

Die Spender erhalten von den Stadtwerken einmal jährlich einen Nachweis über geleistete Zahlungen. Damit können die Spender bei ihrem Projekt eine Spendenbescheinigung einholen.

#### 5. Wie kann ich mitmachen?

Mitmachen ist einfach! Besuchen Sie spendenstrom.de/stadtwerke-parchim und

wählen Sie ein oder mehrere Projekte aus. In einem bequemen Online-Formular können Sie Ihren Spendenwunsch offiziell machen und sofort zum Kreis der Unterstützer gehören.

## 6. Ich habe kein Internet, wie kann ich trotzdem mitmachen?

Besuchen Sie uns einfach im Kundenzentrum. Unsere Mitarbeiterinnen führen gerne gemeinsam mit Ihnen die Spende durch.

#### Ihre Meinung ist uns wichtig!

Sie haben Fragen oder Anregungen zu "Spendenstrom"? Schreiben Sie uns: **feedback@stadtwerke-parchim.de** 

#### Vertraute Spendenenergie für Ihr Projekt

Sie möchten mit Ihrem Verein oder Ihrer Initiative an "Spendenstrom" teilnehmen? Kontaktieren Sie uns:

Stadtwerke Parchim, Frau Stefanie Selms stefanie.selms@stadtwerke-parchim.de



# **WÄRME FÜR PARCHIM**

Im zweiten Teil unserer neuen Rubrik "Teamvorstellung" ist der Bereich Wärme gefragt. Rund die Hälfte aller Parchimer Haushalte und eine Vielzahl öffentlicher Einrichtungen werden von den Stadtwerken mit Fernwärme beliefert. Das bedeutet viel Arbeit für das Team der Stadtwerke, nicht nur in der kalten Jahreszeit.

enau wie der Strom ist sie mit bloßem Auge nicht zu sehen. Sie fühlt sich gut an und ist immer da, wenn wir sie brauchen: Wärme. Wenn die Tage länger und kälter werden, freuen wir uns auf ein warmes Zuhause und eine heiße Badewanne. Doch was ist überhaupt Wärme und wie wird sie erzeugt? Wie kommt sie anschließend in unser Wohnzimmer, ins Büro oder in die Kita? Und was haben die Stadtwerke damit zu tun? Ein Blick hinter die Kulissen.

#### Was ist Wärme?

Wärme wird heute vorwiegend durch das Verheizen fossiler oder biogener Brennstoffe in Heizkraftwerken erzeugt. Als biogen gelten dabei diejenigen Stoffe, die biologisch-organischer Herkunft sind, also beispielsweise naturbelassenes Restholz oder Biogase. Diese kommen besonders in den Eigenerzeugungsanlagen der Stadtwerke Parchim zum Einsatz. Unterschieden wird aus technischer Sicht dann vor allem zwischen Fern- und Nahwärme: Fernwärme wird über erhitztes Wasser unterirdisch zum Zielort geleitet und in sogenannten Wärmetauschern an die dortige Heizungsanlage abgegeben. Dieselbe ankommende Wärme erhitzt übrigens in den meisten Gebäuden auch das Trinkwasser zu Brauchwarmwasser. Nach dem Wärmetausch abgekühlt kehrt das Wasser anschließend zum Kraftwerk zurück und der Prozess beginnt erneut. Mehr als 3.300 Wohnungen, viele Schulen, Kindertagesstätten und Einkaufszentren sowie eine Vielzahl weiterer Gebäude der Weststadt Parchims sind inzwischen durch die Fernwärme der Stadtwerke Parchim beheizt.

Das Prinzip der Nahwärme ist ähnlich. Hier befindet sich allerdings die erzeugende Heizquelle, etwa ein umweltschonendes Blockheizkraftwerk (BHKW), in unmittelbarer Nähe der Zielorte. Die Wohnsiedlung Brunnenfeld II mit 145 Ein- und Mehrfamilienhäusern kann zum Beispiel auf diese Weise problemlos überwintern. Durch eine solche dezentrale Erzeugung und Verteilung steigen die Effizienzwerte stark, weil auf dem kürzeren Übertragungsweg deutlich weniger Wärmeenergie verloren geht.

Ein weiterer Vorteil des Einsatzes von Blockheizkraftwerken in Parchim: Sie produzieren neben Wärme auch Strom und decken so bereits 53% des gesamten Strombedarfs der Stadtwerke Parchim. Abseits dieser technischen Komponenten sind es vor allem die Fachleute der Stadtwerke, die jeden Tag für stabile Wärmezufuhr sorgen. Ganz wie die Wärme selbst sind auch sie dabei für die Einwohner Parchims meistens "unsichtbar" und doch im Hintergrund fleißig am Werk. Zeit für einen Einblick in den Alltag der Wärme-Profis.

#### Wärme – auch im Sommer ein Thema

Schon früh beginnt für das Wärme-Team aus vier Monteuren, einem Meister und dem Bereichsleiter der Arbeitstag. Denn es gibt nicht nur zum Start der Heizperiode viel zu tun. Im vergangenen Sommer standen bereits vielfältige Arbeiten im gesamten Wärmenetz der Stadtwerke Parchim auf dem Plan. Diese betrafen besonders die Bestandteile der hiesigen Heizkraftwerke, die zur warmen Jahreszeit zeitweise nicht benötigt werden. Zur Wartung der modernen Technik bedarf es viel Geduld und Erfahrung, damit die Anlagen lange "rund" laufen – von

kleinen Ausbesserungen wie dem Tauschen einer Zündkerze oder eines Ventils bis hin zu komplexeren Erneuerungen ganzer Anlagensegmente. Das Ziel ist dabei, schon früh im Jahr die nötigen Vorkehrungen für einen störungsfreien Eintritt in die Heizperiode zu erledigen.

#### Immer in Bereitschaft

Bei aller Sorgfalt in der Tages- und Aufgabenplanung kann auch Unerwartetes eintreten. Ein Wasserrohrbruch in einer Heizanlage oder eine defekte Heizungspumpe sind ernstzunehmende, aber kontrollierbare Ausnahmen, die es schnell und professionell zu beseitigen gilt. Hierfür ist das Team der Stadtwerke in seinem Bereitschaftsdienst allzeit verfügbar, 24 Stunden täglich, das ganze Jahr über. Für die Stadtwerke-eigenen Anlagen besteht ein eigens installiertes Warnsystem, das vollautomatisch Meldungen über Art und Ort des Schadens an das Dienst-Telefon des Bereitschaftsmonteurs übermittelt. Dadurch werden Reaktionszeiten verkürzt und der Betrieb insgesamt noch stabiler. "Wir sind immer zur Stelle, wenn etwas nicht planmäßig funktioniert", meint Bereichsleiter Rainer Gerloff. "Wir reagieren auch am Wochenende oder an Weihnachten im Zeitraum von Minuten auf die Anrufe und Meldungen. Dabei haben wir über die Jahre allerdings auch schon so manch kuriose Anfrage erhalten, zum Beispiel von jemandem, dem sein Badewasser zu kalt war", fügt er hinzu. "Insgesamt sind großflächige Störungen im Wärmenetz durch unsere penible Anlagenwartung aber eine echte Seltenheit bei uns."

#### **Der Winter kommt**

Nachdem in den Sommermonaten ein großer Teil der vorbereitenden Arbeiten vom Team Wärme abgeschlossen wurde, beginnt buchstäblich die "heiße" Phase. Auch wenn durch die Vorarbeit bereits der reibungslose Betrieb der Kraftwerksanlagen und Übertragungswege gesichert wird, ist das Team Wärme jetzt vor allem gefragt, um die Hausanschluss-Stationen (HAST) der Gebäude im Einsatzgebiet zu überprüfen und gegebenenfalls instand zu setzen. Diese regelmäßigen Arbeiten, zu denen auch der Austausch veralteter und der Einbau neuer Messtechnik gehören, sind Routine für die erfahrenen Monteure der Stadtwerke, selbst wenn sie im laufenden Betrieb erfolgen. Um auch bei größeren Eingriffen in das Wärmesystem Unterbrechungen in der Versorgung zu vermeiden, wenden sie dabei einen Trick an: Durch den parallelen Betrieb mehrerer Erzeugungsanlagen wird in diesen Situationen der Bedarf ausgeglichen und eine Unterversorgung verhindert. Davon bekommen die Bewohner Parchims in der Regel gar nichts mit. Auch im Bereich Wärme-Contracting ist das Team im Einsatz. Hier übernehmen die Stadtwerke für Hausbesitzer, die es gerne stressfrei mögen, den kompletten Betrieb der Heizungsanlage in ihrer Immobilie: Von der Planung über die Installation bis hin zur anschließenden Wartung der Geräte wird rundum alles von den Stadtwerke-Profis erledigt. Hierzu finden sich übrigens auf www.stadtwerke-parchim.de/contracting viele nützliche Informationen und Praxisbeispiele.

#### Blick in die Zukunft

Überhaupt ist kluge Planung und nachhaltige Erzeugung bei den Stadtwerken eine Herzensangelegenheit. Zur Versorgung von Haushalten und Gewerbe werden stets die umweltfreundlichen Erzeugungsmethoden bevorzugt, zum Beispiel die BHKW der Stadtwerke. Erst im Bedarfsfall, etwa bei besonders kalter Witterung, werden die konventionellen Verbrennungsanlagen (Kessel) hinzugeschaltet. Dazu meint Bereichsleiter Rainer Gerloff: "Wir sehen es ganz klar als unseren Auftrag an, eine solide Lebensgrundlage für die künftigen Generationen zu hinterlassen. Das gilt natürlich nicht nur für den Bereich Wärme. Wir wollen immer so viel rausholen, wie möglich ist. Und dabei so effizient und umweltschonend wie möglich arbeiten, um die Energieversorgung einwandfrei und beständig zu sichern." Auch team-intern wird auf Beständigkeit gesetzt: Bereichsleiter Gerloff selbst und ein weiterer Kollege sind seit rund 25 Jahren im Dienst. Andere Kollegen sind ebenfalls schon über viele Jahre feste Bestandteile des Teams und werden noch einige folgen lassen.



Rainer Gerloff, Leiter des Teams Wärme

# 1. Herr Gerloff, was sind Ihre Aufgaben als Leiter des Netzbereichs Wärme, jetzt und im Sommer?

Zu meinen zahlreichen Aufgaben gehört die Organisation eines störungsfreien Wärmebetriebs, die Planung von Baumaßnahmen sowie Wartungen und Instandhaltungen der Anlagen. Das alles muss natürlich auch im Sommer geschehen – warmes Wasser zum Beispiel brauchen wir das ganze Jahr.

# 2. Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür. Wie viele Haushalte versorgen Sie mit Wärme?

Etwa die Hälfte der 11.000 Parchimer Haushalte werden von den Stadtwerken mit Wärme versorgt. Wir beliefern auch das größte Wärmeversorgungsgebiet, die Weststadt, mit mehr als 3.300 Wohnungen, Schulen und Kindertagesstätten, Einkaufszentren und weiteren Gewerbebetrieben, wie etwa dem Hydraulikwerk.

#### 3. Wird auch vor Ort, also in Parchim Wärme erzeugt?

Unsere Wärme wird vor Ort im Heizhaus Weststadt und dem Biomasseheizkraftwerk produziert, in beiden Heizhäusern kommt die Methode der Kraft-Wärme-Kopplung zum Einsatz. Im Heizhaus Weststadt werden zwei BHKW und zwei Heizkessel mit Erdgas betrieben.

Im Biomasseheizkraftwerk hingegen werden Holz-Hackschnitzel umweltfreundlich verheizt. Die entstandene Wärme wird in einem komplexen Prozess zu Thermoöl-Dampf gewandelt, der die Turbine eines Generators antreibt. Die Wärme gelangt ins Fernwärmenetz, die gleichzeitig erzeugte Elektrizität wird ins Stromnetz eingespeist. Wer mehr über diesen sogenannten "ORC-Prozess" erfahren möchte, kann gerne auf unserer Website nachlesen, wie die Anlagen funktionieren. Daneben ist in zwei gesonderten Räumen dieses Biomasseheizkraftwerkes jeweils ein Erdgas-betriebenes BHKW eingebaut. So ist die Wärmeversorgung der Weststadt durch die Kombination mehrerer Energiequellen stabil und umweltfreundlich aufgebaut.

#### 4. Wie geht es in Zukunft im Bereich Wärme weiter?

Als regionaler Versorger haben wir auch eine regionale Verantwortung. Deshalb bauen wir unsere Anlagen für klimafreundliche und innovative Eigenerzeugung vor Ort stetig aus. Auch bekommt das Wärme-Contracting eine immer größere Bedeutung. Dabei handelt es sich im Grunde um ein Rundum-sorglos-Paket für Hausbesitzer, die sich nicht mehr selbst um die Wärmeerzeugung kümmern wollen. In diesem Fall übernehmen wir als Partner die gesamte Planung und Abwicklung.

# DAS TRINKBARE GOLD UNTER PARCHIMS BODEN

In den Tiefen unter der Stadt schlummert ein ganz besonderer Schatz: Ein natürliches, artesisches Mineralwasser, dessen Rarität sogar Experten staunen lässt. Nun wird Parchim das Zuhause einer echten Premium-Marke.

bseits des von den Stadtwerken genutzten Trinkwasserbrunnens, nahe dem mehr als 100 Jahre alten Wasserturm, wurde bei einer Bohrung im Jahr 2012 eine zweite, bislang unbekannte Quelle entdeckt. Die Stadtwerke beauftragten ein unabhängiges Institut mit der Überprüfung des auffällig reinen und seidigen Wassers.

Die Ergebnisse waren eindeutig: Einzigartige Gesteinsformationen und -schichten haben das Wasser über die Jahrtausende unterirdisch zu einer kristallklaren Reinheit gefiltert, wie sie auch unter Wasser-Experten bislang selten gesehen wurde. Der ausgewogene Mineraliengehalt ist dabei ebenso erstaunlich wie der gute Geschmack selbst. Ein leicht basischer pH-Wert von 7,36 perfektioniert die Güteklasse und entzückt Kenner.

Das natürliche artesische\* Mineralwasser ist von so hoher Spitzen-Qualität, dass eine Geschäftsidee entstand. Ausgewählte Sterne-Gourmetküchen und Hotelbetriebe werden künftig mit dem Premium-Mineralwasser versorgt. Derzeit noch nach Art einer Manufaktur von Hand abgefüllt,

"WIR KÖNNEN KAUM GLAUBEN, DASS ES BEI UNS IN PARCHIM EIN DERART EINZIGAR-TIGES WASSER GIBT"

wird es der Öffentlichkeit erstmals am 4. November vorgeführt, beim 25. Landespresseball Mecklenburg-Vorpommern. "Wir können es kaum glauben, dass bei uns in Parchim ein derart einzigartiges Wasser gibt", meint Dirk Kempke, Geschäftsführer der Stadtwerke Parchim. "Wir sind sehr stolz, die Flaschen mit der Köstlichkeit erstmalig beim Landespresseball präsentieren zu dürfen", fügt er hinzu.

Inzwischen ist viel passiert: Im September erfolgte der Spatenstich für die nun im Bau befindliche Abfüllanlage. Sie befördert das samtweiche Wasser ab Dezember 2017 in eigens dafür produzierte Designer-Glasflaschen. Dann steht dem bundesweiten Vertrieb der Premium-Marke aus dem Herzen Parchims nichts mehr im Wege. "Die MINUS 181 GmbH hat ihren Sitz passenderweise Am Wasserturm 181 und ist eine Tochtergesellschaft der Stadtwerke Parchim, an der auch die Stadt Parchim selbst beteiligt ist. Damit wird gesichert, dass die Haupterlöse des Mineralwassers vor Ort bleiben", so Dirk Kempke.



TO: CHRISTIAN MAL

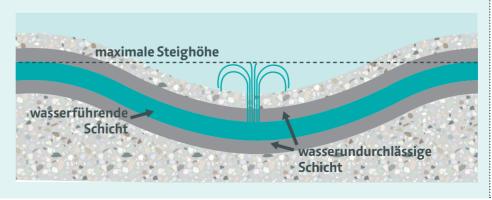


MINUS 181 besticht durch einzigartiges Design.

## • WAS BEDEUTET "ARTESISCH"? •

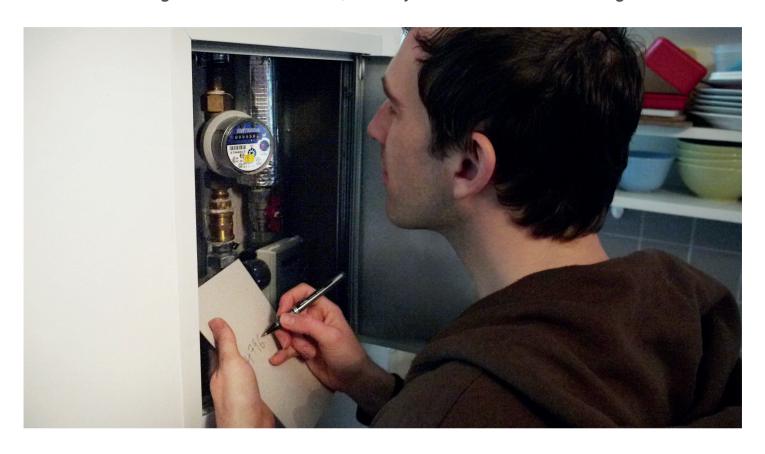
\* Artesisch bedeutet, dass der Brunnen in einer Landsenke liegt, unterhalb des Grundwasserspiegels. Dadurch steht das Wasser unter Druck und gelangt über eine Brunnenbohrung "wie von selbst" an die Oberfläche, ohne künstliche Hilfsmittel.

Der Brunnen sprudelt buchstäblich, da der Druck des Wassers höher ist, als der Abstand zur Erdoberfläche.



# **NEUERUNGEN IM MESSSTELLENBETRIEB**

Ein neues Gesetz zum Messstellenbetrieb ist beschlossen, intelligente Messtechnik kommt, und was jetzt? Wir beantworten Ihre Fragen.



m Juli 2016 beschloss der Deutsche Meter Gateway", vorstellbar als "Tür" sierung der Energiewende". Dieses durch den Messstellenbetreiber. wird in der öffentlichen Wahrnehmung oft mit "intelligenten" Vebrauchszäh-Iern, den sogenannten Smart Meter, verbunden. Diese Technik ist tatsächlich ein zentraler Aspekt der Digitalisierung, aber auch der Energiewende als solche.

ist die schrittweise Ausbalancierung ab und verwalten die Messstellen und von Energieerzeugung und -verbrauch. So wurden in den letzten Jahren statt In Parchim haben sich die Stadtwerke konventionellen, vollständig analogen im Rahmen einer gesetzlichen Frist Ferraris-Zählern zunehmend sogenannte bei "moderne Messeinrichtungen" (oder kurz: mME) verbaut, auch Basiszähler genannt. Diese besitzen bereits digitale Zählwerke, können jedoch nicht aus der Ferne abgelesen werden. Zur der Messstellen herkömmliche Ferrarisvollständigen Digitalisierung werden Zähler durch moderne Messeinrichtung Stadtwerke Parchim als Netz- und "intelligente Messsysteme" (kurz iMSys) (mME) und intelligente Messsysteme benötigt. Sie bestehen aus einem (iMSys) ausgewechselt werden müssen. (digitalen) Zähler und dem an das Genau hier greift jetzt das neue Breitbandnetz angeschlossenen "Smart "Messstellenbetriebsgesetz", kurz MsbG.

Bundestag das "Gesetz zur Digitali- zum Fernablesen der Verbrauchsdaten

#### Was ist eine Messstelle? Was machen Messstellenbetreiber?

Jeder Verbrauchszähler für Energie, ob Strom oder Gas, ist eine Messstelle. Eines der Ziele solcher Maßnahmen Messstellenbetreiber lesen die Verbräuche -geräte in ihrem Zuständigkeitsbereich. der Bundesnetzagentur grundzuständiger Messstellenbetreiber für ihr Netzgebiet Strom angemeldet. Konkret geht damit die Verpflichtung einher, dass bis zum Jahr 2020 an 10%

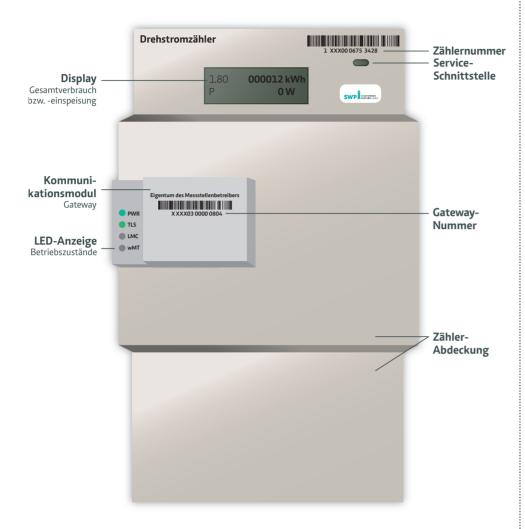
#### Was ist das Messstellenbetriebsgesetz?

Das MsbG beschreibt in 77 Paragraphen detaillierte Regelungen zur Ausstattung der Messstellen, den technischen Anforderungen an intelligente Messsysteme (iMSys) und den datenschutzrechtlichen Pflichten der Messstellenbetreiber. Auch besagt das Gesetz, dass Endkunden ihren zuständigen Messstellenbetreiber künftig selbst auswählen können. Messstellenbetreiber sind dazu verpflichtet, Kosten für die Messungen explizit und transparent auszuweisen. Sie sind damit nicht länger ein Teil der Energie-Grundgebühren.

#### Wer bekommt die neue Messtechnik und wann?

Seit dem 01.01.2017 sind die Messstellenbetreiber im Rahmen der Gesetze dazu aufgefordert, ausschließlich moderne und intelligente Messtechnik zu verbauen. So werden zunächst Endkunden

#### Vereinfachte, beispielhafte Darstellung eines intelligenten Messsystems



mit einem jährlichen Verbrauch von mehr als 10.000 kWh umgerüstet, vorwiegend Gewerbe und Industrie. Ab 2020 folgt dann die Gruppe mit einem Verbrauch bis 6.000 kWh pro Jahr, also vor allem Privathaushalte. Bis zum Jahr 2032 soll der Umstieg deutschlandweit abgeschlossen sein, so der Plan der Bundesregierung. Der Einbau erfolgt dabei nach den gesetzlichen Preisobergrenzen, um die Endverbraucher so wenig wie möglich zu belasten.

#### Was ändert sich für Endkunden?

Das Messstellenbetriebsgesetz schafft vor allem zusätzliche Kostentransparenz. Durch den Umstieg auf moderne Messeinrichtung ändert sich für Sie jedoch im Alltag nichts. Nach wie vor erfolgt die Ablesung der Zählerstände analog und in regelmäßigen Abständen. Durch intelligente Messtechnik hingegen wird der tatsächliche Energieverbrauch für Sie einsehbar, da Stromverbräuche in Echtzeit gemessen werden. So identifizieren sich heimische "Stromfresser" quasi von selbst. Die Ablesung erfolgt ohne einen Hausbesuch. Auch können durch Nutzung weiterer "smarter" Steuerungselemente einzelne Geräte so getaktet werden, dass sie nur dann Strom verbrauchen, wenn sie auch wirklich benötigt sind. Sowohl zu Hause als auch in Gewerbe und Industrie kann so bares Geld gespart werden.

#### Sie haben Fragen zu diesem Thema?

Wir sind als grundzuständiger Messstellenbetreiber auch in der digitalisierten Zukunft immer für Sie da. Ferner stellen wir unseren Kunden kostengünstige und professionelle Lösungen für ihren Übergang zu moderner und intelligenter Messtechnik zur Verfügung und begleiten Sie von Anfang an durch den Umstieg. Gerne steht Ihnen unser Kundenservice jederzeit zur Verfügung und beantwortet Ihre Fragen. Sprechen Sie uns einfach an!

Unser Kundenservice: Telefon: 03871-6235-21

E-Mail: info@stadtwerke-parchim.de

## **BAUSTELLEN-MYTHEN ERKLÄRT**

Wieso scheint auf vielen Baustellen immer ein Mitarbeiter tatenlos an der Baugrube zu stehen?

Aktuell sind in Parchim wieder besonders viele Baustellen-Projekte an Leitungen unter Straßen und Bürgersteigen zu beobachten. Der Grund: Wir bauen das Netz stetig für Sie aus und halten es instand. Denn nicht nur das Wärmenetz muss vor Einbruch des Winters störungsfrei funktionieren. Einige riskante Arbeiten, beispielsweise



CHRISTIAN MALE

an Strom- oder Gasleitungen, erfordern dabei erhöhte Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz der Techniker und Anwohner. Austretende Gase können schnell zu Feuer oder Explosionen führen. Arbeiten mit Strom sind besonders gefährlich, weil dieser nicht einmal über die Sinne wahrnehmbar ist. Gesetzlichen Vorgaben besagen deshalb, dass solche Tätigkeiten stets von einem Überwacher aus der Ferne beobachtet werden müssen, welcher im Ernstfall eingreifen und Hilfe holen kann. Somit ist der scheinbar "Tatenlose" ganz und gar nicht mysteriös, sondern sogar ein besonders wichtiges Mitglied des Baustellen-Teams.

Sie haben Fragen, die Sie schon länger beschäftigen? Schreiben Sie uns einfach an: energie-aktuell@stadtwerke-parchim.de!

## **TERMINE**

#### **MARTINI-MARKT**

Freitag, 03.11. - Montag, 06.11.2017

Es ist wieder soweit: Einer der größten Jahrmärkte in Mecklenburg-Vorpommern mit mehr als 80 Schaustellern.

#### KUNDENBEIRATSSITZUNG Dienstag, 07.11.2017

Im Besprechungsraum am Wasserturm.

**ADVENTSMARKT PARCHIM** Freitag, 08.12. - Sonntag, 10.12.2017 Kleines und Großes entdecken und die Weihnachtszeit einläuten, zwischen der Marienkirche

#### **EISBAHN** Freitag, 01.12.2017 -Mittwoch, 03.01.2018

und dem Zinnhaus.

Das Spektakel am Schuhmarkt in der Altstadt Parchims.

#### **BERUFSSTARTERTAG** Samstag, 13.01.2018

Berufsmesse in der Stadthalle für junge Leute aus ganz Parchim.

#### **KONTAKTIEREN SIE UNS!**

Wir freuen uns über Ihre Meinung zum Kundenmagazin "Energie Aktuell". Senden Sie uns Ihre Anregungen und Wünsche als E-Mail, per Post oder rufen Sie uns an. Tel. 03871 6235-0 | Fax 03871 6235-55

energie-aktuell@stadtwerke-parchim.de

Unser 24h-Telefon bei Störungen: 03871 6235-62

### MITMACHEN UND GEWINNEN

Was garantiert langfristige Unterstützung für den guten Zweck? Senden Sie das Lösungswort mit Namen, Anschrift und Stichwort "Energie Aktuell" an: Stadtwerke Parchim, Ostring 38, 19370 Parchim. Oder per E-Mail: energie-aktuell@stadtwerke-parchim.de Einsendeschluss ist der 30. November 2017, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Gewinnen Sie:** 

1. Preis: 6 Behandlungen

im Wert von 300,00 EURO

3 Behandlungen 2. Preis:

im Wert von 150,00 EURO

3. Preis:

1 Behandlung im Wert von 50,00 EURO

grioch		ì	Fluss					Gebiete			Sohn
griech römi- scher Gott	*	tech- nisches Gerät	zur Aller (Ober- harz)	*	Vorder- asiat, Perser	Teil des Baumes	*	jenseits des Meeres	*	<b>*</b>	Abra- hams im A. T.
Schlag- zeuger im klass. Orchester	•	•			<b>V</b>			Europ. Weltraum- organisa- tion (Abk.)		8	
Gabe, Spende	•			6		Anpflan- zung					
Atem- luft- fontäne der Wale		$\bigcirc$ 2	Gebäu- deteil, Zimmer	-			12	plumpe Lüge, Vorwand			Raum- gehalt eines Schiffes
<b> </b>			•	ein Pferd zum Aus- ritt vor- bereiten		Handels- platz			10		
rätsel- hafte Weis- sagung	•				3	•	im Freien rasten			römi- scher Grenz- wall	
Nagetier	Affodill- gewächs, Heil- pflanze			klappern						•	
•				•	Haus- halts- plan		sauber, unbe- schmutzt				4
austra- lischer Beutel- bär		Musik: Übungs- stück (franz.)	•	9					Einheiten- zeichen für Watt- sekunde		
<b>-</b>					Fahr- bahn neben Straßen	•		$\bigcirc{5}$			
Früchte ein- bringen			7				Rauch- fang, Schorn- stein				

#### Lösung



## **GESUNDE ENTSPANNUNG IM HERZEN PARCHIMS**

#### Dem Alltag entkommen bei Physiotherapie Yves Häring

Zentrumsnah in der Nähe des Stadthauses findet sich mit einer neuen Praxis für Physiotherapie nun eine Oase der Entspannung und Gesundheit. In der Flörkestraße lädt Betreiber Yves Häring in den Räumen einer ehemaligen Kinderarztpraxis zu einem wohltuenden Besuch ein. Häring, erfahrener Therapeut und selbst Parchimer mit Leib und Seele, verfügt dort über ein reichhaltiges Angebot an modernsten Methoden und Gerätschaften: Von klassischer manueller Therapie über Massagen bis hin zu Krankengymnastik, Lymphdrainagen und Elektrobädern ist alles möglich. Eine echte Rarität in seiner Praxis ist der Traktionstisch, eine Art moderne Streckbank. Mit ihm sind insbesondere Rückenschmerzen schnell und effektiv behandelbar. Eine weitere Besonderheit: Anders als viele andere Therapeuten arbeitet Yves Häring im 30-Minuten-Takt und nimmt sich mehr Zeit für seine Patienten, die ihren Besuch oft mit einem Einkaufsbummel verbinden. Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin!

Physiotherapie Yves Häring Flörkestraße 1, 19370 Parchim Telefon: 03871 4230968 Mo & Do: 08:00 - 19:00, Di & Mi: 07:00 - 16:00, Fr: 07:00 - 13:00 www.physiotherapie-parchim.de

